

Die Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung gemeinnützige GmbH

ist eine interdisziplinäre Frühförderstelle mit acht Behandlungsstellen im Kölner Stadtgebiet. Unsere Angebote richten sich an Kinder zwischen 0 und 6 Jahren mit Behinderungen oder Entwicklungsrisiken aufgrund körperlicher, psychischer oder sozialer Faktoren, deren Teilhabe gefährdet ist.

Unser Aufgabenspektrum umfasst schwerpunktmäßig die differenzierte Entwicklungsdiagnostik, die pädagogisch-psychologische Förderung, die medizinisch-therapeutische Behandlung und die Beratung der Erziehungsberechtigten und weiterer Bezugspersonen des Kindes.

Wir arbeiten wohnortnah, familienorientiert, alltags- und lösungsorientiert. Die Haltung unseren Klienten und ihrem Umfeld gegenüber ist geprägt von Offenheit, Wertschätzung und Freundlichkeit. Diese Werte sind uns auch im Umgang miteinander wichtig.

Für unsere Behandlungsstelle in Köln-Chorweiler suchen wir für die Durchführung der Komplexeleistung Frühförderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt für 28 Wochenstunden als Mutterschutz- und ggf. Elternzeitvertretung bis voraussichtlich Ende Juli 2025 eine*n

Psycholog*in (m/w/d)

Als Psychologin in unserem interdisziplinären Team leisten Sie einen wesentlichen Beitrag zur Konzeption und Evaluation der individuellen Förderplanung und führen bei speziellen Problemstellungen und Krisen beim Kind oder in der Familie passgenaue psychologische Beratungen und Interventionen durch.

Ihre Aufgaben

- Sie führen die Anamnese in der Eingangsdiagnostik und die entwicklungspsychologische Diagnostik auf der Grundlage standardisierter Testverfahren durch.
- Sie erarbeiten gemeinsam mit den Eltern und in enger Zusammenarbeit mit den fallbeteiligten Kolleginnen die Förder- und Teilhabeziele für die Kinder.
- In Ihrer Arbeit mit den Kindern und Familien beziehen Sie relevante aktuelle und zurückliegende Einflussfaktoren im nahen und weiteren Lebensumfeld, die mit der Entwicklung des Kindes in Wechselwirkung stehen können, mit ein.
- Bei Bedarf bieten Sie Elemente fachlich anerkannter psychotherapeutischer und spieltherapeutischer Verfahren mit Kindern und/oder Eltern im Einzel- oder Kleingruppensetting an.
- Sie begleiten und evaluieren den Förderprozess im interdisziplinären Austausch und leisten Ihren Beitrag zu den Zwischen- und Abschlussberichten.
- Sie beraten und begleiten die Familien entwicklungspsychologisch und bindungstheoretisch fundiert in Bezug auf die Eltern-Kind-Interaktion.
- Sie begleiten die Familien insbesondere im Bewältigungsprozess in Bezug auf die festgestellte Entwicklungsbeeinträchtigung.
- In Krisensituationen führen Sie psychologische Interventionen mit den Eltern und/oder Kindern durch.

Ihr Profil

- Sie sind Psychologin (Diplom oder M.Sc.) und bringen Kenntnisse und erste Erfahrungen in der entwicklungspsychologischen Diagnostik und in der Durchführung der kind- und familienbezogenen Anamnese sowie idealerweise auch in der Förderung von Kindern der Zielgruppe mit.
- Sie haben Kenntnisse und erste Erfahrungen in psychotherapeutischen Methoden und in der Eltern- und Umfeldberatung.
- Ihr Arbeitsansatz ist ganzheitlich, handlungs- und teilhabeorientiert.
- Der kulturellen Vielfalt der Familien, die zu uns kommen, begegnen Sie mit Offenheit und Respekt.
- Sie identifizieren sich mit unserem Leitbild und gestalten Ihre Arbeit auf der Grundlage der dort verankerten Grundsätze und Prinzipien.
- Für die Arbeit in unserem Zentrum benötigen Sie ein erweitertes Führungszeugnis.

Wir bieten Ihnen

- eine Weiterentwicklung Ihrer Kenntnisse in der teilhabeorientierten Arbeit mit Kindern und Familien.
- einen Arbeitsplatz in einer Organisation, die offen ist für sinnvolle Veränderungen und ihre Mitarbeiterinnen ermutigt, gemeinsam neue Wege zu suchen.
- eine verantwortungsvolle, familien- und ressourcenorientierte Tätigkeit in einem Team aufgeschlossener, motivierter und erfahrener Kolleginnen.
- einen regelmäßigen interdisziplinären Austausch in Team- und Fallbesprechungen sowie Supervision.
- einen fachlichen Austausch innerhalb Ihrer Berufsgruppe.
- die Förderung Ihrer fachlichen Weiterentwicklung durch Kostenbeteiligung an Fort- und Weiterbildungen und eine anteilige oder vollständige Freistellung.
- 30 Tage Urlaub sowie bezahlte Freistellungen an Heiligabend, Silvester und Rosenmontag.
- eine betriebliche Altersvorsorge und vermögenswirksame Leistungen.
- einen Zuschuss zum Deutschlandticket als JobTicket.

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an bewerbung@fruehbehandlung.de.

Wir freuen uns auf Sie!

Zentrum für Frühbehandlung und Frühförderung
gemeinnützige GmbH
Andrea Sager
Maarweg 130
50825 Köln

Tel. 0221 – 95 42 50-50
bewerbung@fruehbehandlung.de

fruehbehandlung.de